

# AMTSBLATT

für die Gemeinde Südlohn

17. Jahrgang

Südlohn, 07.09.2012

Nummer 9

## Inhalt:

## Seite:

### **I. Bekanntmachungen:**

- |    |  |   |
|----|--|---|
| 1. | 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14<br>„Krankenhaus / Altenwohnungen“ im Ortsteil Südlohn<br>Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB       | 2 |
| 2. | 6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 07<br>„Gewerbe- und Industriegebiet Oeding“ im Ortsteil Oeding<br>Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB | 3 |
| 3. | Bebauungsplan Nr. 51 „Weseker Weg“ im Ortsteil Südlohn<br>Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB  | 4 |
| 4. | 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30<br>„Gewerbegebiet Trimbach“ im Ortsteil Südlohn<br>Beschluss über den Erlass einer Veränderungssperre                   | 5 |

### **II. Mitteilungen:**

Abfallkalender Juli - Dezember 2012

8

Herausgeber :	DER BÜRGERMEISTER DER GEMEINDE SÜDLOHN Winterswyker Straße 1, 46354 Südlohn
Öffnungszeiten:	Mo – Do: 08:30 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr; Freitag: 08:30 bis 12:30 Uhr
Vertrieb:	Das Amtsblatt liegt im Rathaus und allen Geschäftsstellen der ortsansässigen Banken und Sparkassen zur kostenlosen Mitnahme aus. Laufender Bezug nur im Jahresabonnement gegen eine Bezugsgebühr von 26,00 € incl. Zustellgebühren möglich. Bestellungen sind an die Gemeinde Südlohn zu richten. Auch im Internet unter <a href="http://www.suedlohn.de">http://www.suedlohn.de</a> (Aktuelles, -Amtsblatt-) können die Amtsblätter abgerufen werden

## Bekanntmachung

### 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Krankenhaus / Altenwohnungen“ im Ortsteil Südlohn

#### *Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB*

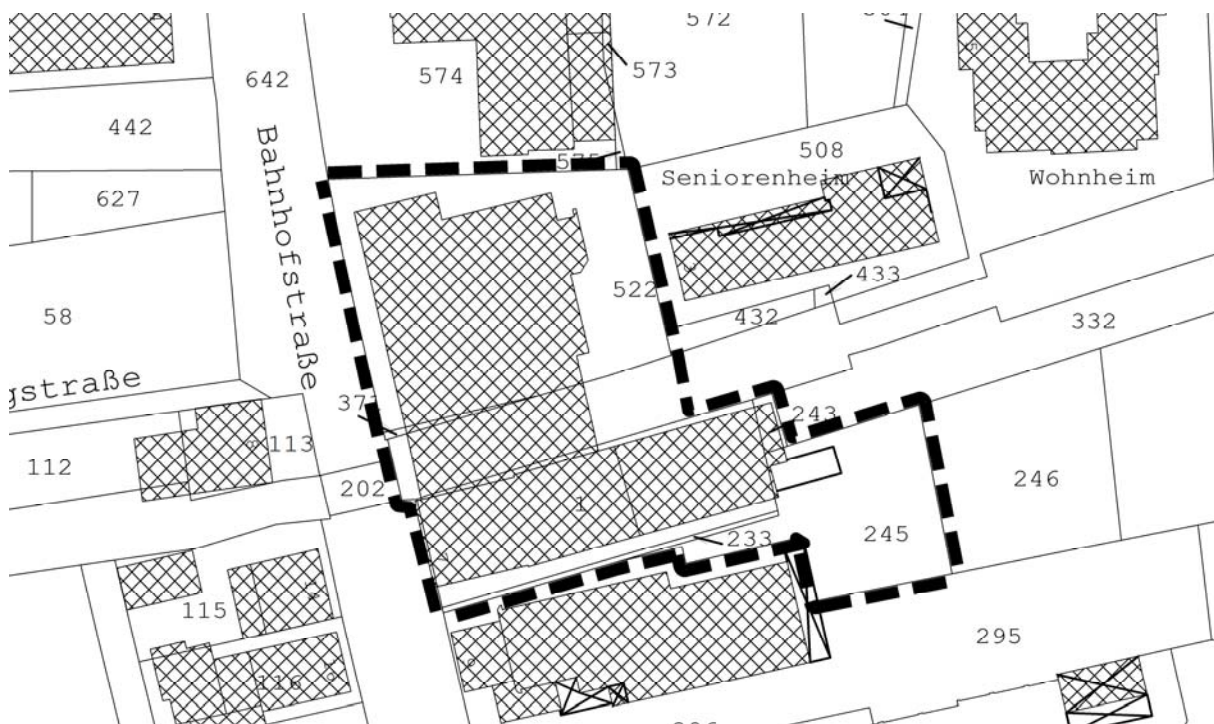
Der Rat der Gemeinde Südlohn hat in seiner Sitzung am 05.09.2012 gem. § 2 BauGB die Aufstellung der 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Krankenhaus / Altenwohnungen“ im Ortsteil Südlohn einschl. der dazugehörigen Begründung beschlossen. Ziel dieser vereinfachten Änderung ist die Änderung der zulässigen Dachneigung und Traufhöhe, sowie die Festsetzung der Möglichkeit zur Unterschreitung der Abstandsfläche nach § 9 Abs. 1 Nr. 2a BauGB in einem Teilbereich.

Der Geltungsbereich dieser vereinfachten Änderung beinhaltet die Grundstücke Gemarkung Südlohn, Flur 20, Parz. 1, 233, 243 und 245 (tlw.), sowie Flur 21, Parz. 371, 506 (tlw.) und 522 und ist dem beigefügten Übersichtsplan zu entnehmen.

#### **Bekanntmachungsanordnung**

Der Beschluss, die 6. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Krankenhaus / Altenwohnungen“ im Ortsteil Südlohn gem. § 13 BauGB aufzustellen, wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

#### **Übersichtsplan**



Südlohn, 06.09.2012

Christian Vedder  
Bürgermeister



## Bekanntmachung

### 6. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 07 „Gewerbe- und Industriegebiet Oeding“ im Ortsteil Oeding

#### **Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB**

Der Rat der Gemeinde Südlohn hat in seiner Sitzung am 05.09.2012 gem. § 2 BauGB die Aufstellung der 6. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplans Nr. 07 „Gewerbe- und Industriegebiet Oeding“ im Ortsteil Oeding einschl. der dazugehörigen Begründung beschlossen. Diese vereinfachte Änderung dient dem Ziel der Aufhebung von bislang geltenden Höhenfestsetzungen und -beschränkungen für bauliche Anlagen.

Der Geltungsbereich dieser vereinfachten Änderung beinhaltet die Grundstücke Gemarkung Oeding, Flur 11, Parz. 405, 475-480, 495 und 531. Er umfasste eine Fläche von ca. 1,15 ha und ist dem beigefügten Übersichtsplan zu entnehmen.

#### **Bekanntmachungsanordnung**

Der Beschluss, die 6. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 07 „Gewerbe- und Industriegebiet Oeding“ im OT Oeding gem. § 13 BauGB aufzustellen, wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

#### **Übersichtsplan**



Südlohn, 06.09.2012

Christian Vedder  
Bürgermeister



## Bekanntmachung

### Bebauungsplan Nr. 51 „Weseker Weg“ im Ortsteil Südlohn

#### *Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB*

Der Rat der Gemeinde Südlohn hat in seiner Sitzung am 05.09.2012 gem. § 2 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 51 „Weseker Weg“ im Ortsteil Südlohn einschl. der dazugehörigen Begründung mit dem Ziel der Ausweisung von Wohnbaugrundstücken in Verbindung mit § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Südlohn beschlossen.

Als Art der baulichen Nutzung soll ein „Allgemeines Wohngebiet“ nach § 4 BauNVO festgesetzt werden. Die Erschließung wird voraussichtlich über eine Stichstrasse ausgehend vom Weseker Weg, Gem. Südlohn, Flur 24, Parz. 531, erfolgen. Der genaue Geltungsbereich ist aus dem beigefügten Übersichtsplan ersichtlich.

#### **Hinweise**

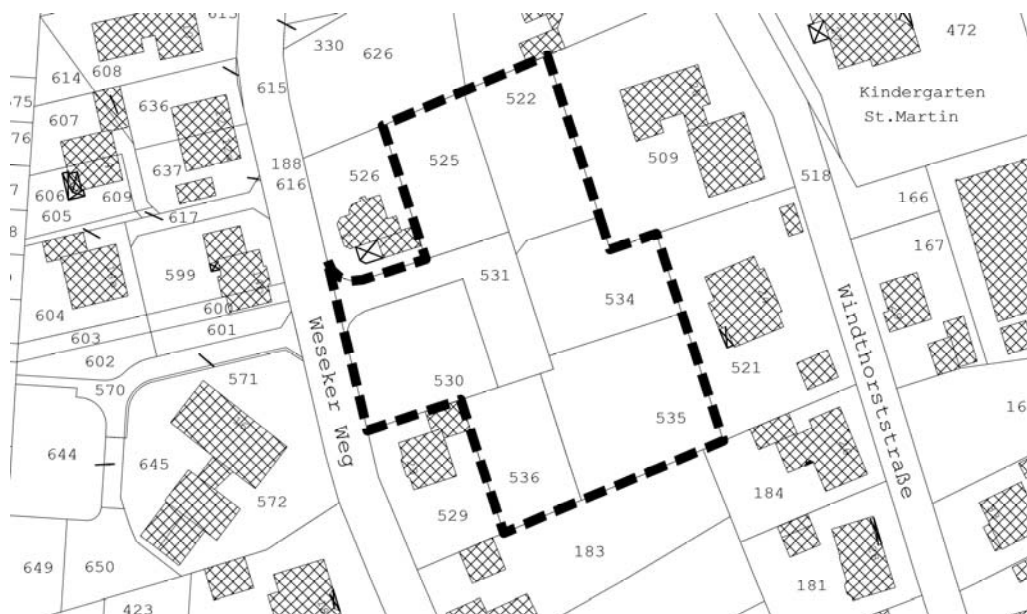
Es wird darauf hingewiesen, dass die Aufstellung dieses Planes gem. § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne die Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB erfolgt und dass Eingriffe, die auf Grund der Aufstellung des Bebauungsplans zu erwarten sind, als im Sinne des § 1a Abs. 3 Satz 5 BauGB vor der planerischen Entscheidung erfolgt oder zulässig gelten.

Die Öffentlichkeit kann sich im Rathaus der Gemeinde Südlohn, Winterswyker Straße 1, in 46354 Südlohn (Ortsteil Oeding), Zimmer 1.10, über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten. In der Zeit vom **17.09.2012 bis zum 28.09.2012** kann sich die Öffentlichkeit gem. § 13a Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BauGB zur Planung äußern.

#### **Bekanntmachungsanordnung**

Der Beschluss, den Bebauungsplan Nr. 51 „Weseker Weg“ im Ortsteil Südlohn aufzustellen wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Die Aufstellung erfolgt gem. § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren.

#### **Übersichtsplan**



Südlohn, 06.09.2012

Christian Vedder  
Bürgermeister



## **B e k a n n t m a c h u n g**

### **1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 30 "Gewerbegebiet Trimbach" im Ortsteil Südlohn**

#### **Beschluss über den Erlass einer Veränderungssperre**

Zur Sicherung der Bauleitplanung für die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 30 "Gewerbegebiet Trimbach" im Ortsteil Südlohn hat der Rat der Gemeinde Südlohn in seiner Sitzung am 05.09.2012 die Verlängerung der Veränderungssperre nach § 17 BauGB mit folgendem Inhalt beschlossen:

**Satzung  
der Gemeinde Südlohn  
über eine Veränderungssperre für den Bereich der 1. Änderung des  
Bebauungsplanes Nr. 30 „ Gewerbegebiet Trimbach“ im OT Südlohn**

*Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666/SGV NRW 2023), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GV. NRW. S. 950) in Verbindung mit den §§ 14 Abs. 1, 16 Abs. 1 und 17 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I, S. 2414), Zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509) hat der Rat der Gemeinde Südlohn am 05.09.2012 folgende Satzung erlassen:*

#### **§ 1 Zweck**

*Zur Sicherung der Planung wird für den Planbereich der sich im Aufstellungsverfahren befindlichen Bereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 „Gewerbegebiet Trimbach“ eine Veränderungssperre angeordnet.*

#### **§ 2 Geltungsbereich**

*Der Geltungsbereich der Veränderungssperre ist aus dem beigefügten Plan (Anlage 2) ersichtlich und deckt sich mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 30 „Gewerbegebiet Trimbach“.*

#### **§ 3 Rechtswirkungen**

*Aufgrund dieser Veränderungssperre dürfen*

- 1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden (§ 14 Abs.1 Nr. 1 BauGB);*
- 2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden (§ 14 Abs.1 Nr. 2 BauGB).*

*Ausnahmen von dieser Veränderungssperre können nach Maßgabe des § 14 Abs.2 BauGB erteilt werden. Die von der Veränderungssperre nicht erfassten Vorhaben ergeben sich aus § 14 Abs.3 BauGB.*

#### **§ 4 Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

*Die Verlängerung tritt nach Ablauf der Veränderungssperre in Kraft. Sie tritt außer Kraft, wenn und soweit die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 30 „Gewerbegebiet Trimbach“ in Kraft tritt; spätestens gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 BauGB nach Ablauf von einem Jahr. Die weiteren Verlängerungsmöglichkeiten nach § 17 BauGB bleiben unberührt.*

*Der Beschluss über die Verlängerung der Veränderungssperre ist öffentlich bekannt zu machen.*

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre erstreckt sich auf den Bereich die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 30 "Gewerbegebiet Trimbach" im Ortsteil Südlohn und ergibt sich aus dem beigefügten Übersichtsplan der als Anlage2 Bestandteil dieser Satzung ist.

### **Hinweise:**

Es wird darauf hingewiesen dass

1. gem. §7 Abs. 6 Satz 1 der Gemeindeordnung NRW die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen – GO NRW – der der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW.S.666), in der jetzigen Fassung (SGV.NRW.2023) gegen die Satzung nach Ablauf eins Jahres seit dieser Bekanntmachung; nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn
  - a. eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
  - b. die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
  - c. der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
  - d. der Form oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei ist die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt,
2. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind;
3. ein Entschädigungsberechtigter Entschädigung verlangen kann, wenn die in § 18 Abs. 1 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen verlangt.

### **Bekanntmachungsanordnung**

Die Satzung und der Übersichtsplan mit dem genauen Planbereich als Bestandteil der Satzung liegt ab sofort im Rathaus der Gemeinde Südlohn – Bauamt – Winterswyker Str. 1, 46354 Südlohn, Zimmer 23 während der Dienststunden (Mo.-Do.: 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.30 – 16.00 Uhr, Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr) zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Die Verlängerung der Veränderungssperre gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 BauGB wird hiermit gem. § 16 Abs. 2 Satz 1 BauGB ortüblich bekannt gemacht.

**Übersichtsplan als Anlage :**

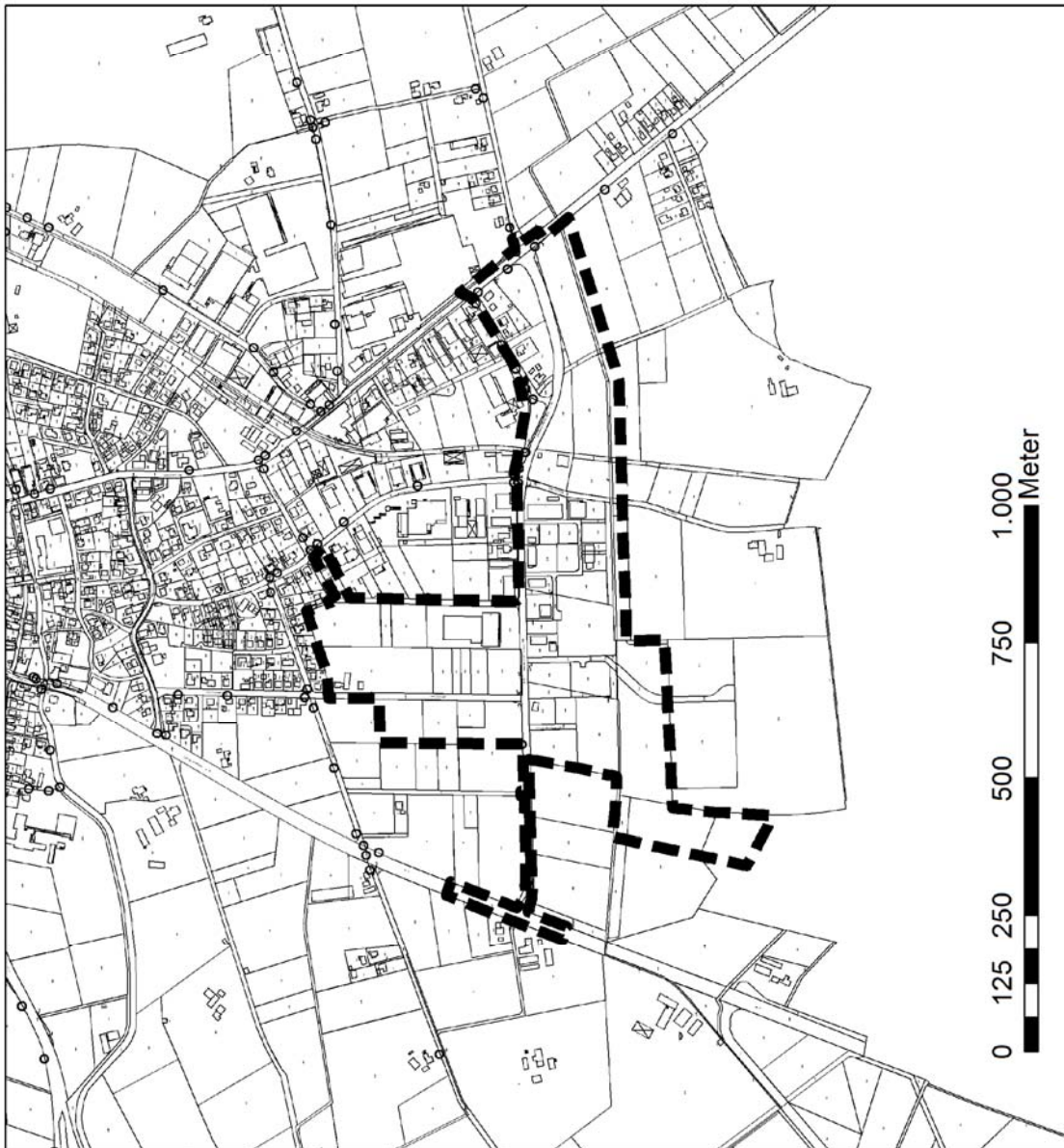


**Gemeinde Südlohn  
Planen + Bauen**

Übersichtsplan zur  
Vorlage Nr. 113/2012

1. Änderung des  
Bebauungsplans Nr. 30  
"Gewerbegebiet Trimbach"  
Verlängerung der  
Veränderungssperre nach  
§ 17 Abs. 1 Satz 2 BauGB

Ohne Maßstab



Südlohn 07.09.2012

Christian Vedder  
Bürgermeister



Südlohn / Oeding

2012

ABFALLKALENDER



IB = nur Innenbereich  
AB = nur Außenbereich

M = Restmüll (Graue Tonne)
B = Biomüll (Braune Tonne)
P = Papier (Blaue Tonne)
W = Wertstoff (Gelber Sack)
U/EK = Umweltmobil/E.-Kleingeräte
Sch/EG= Schrott, Elektrogroßgeräte
Sp = Sperrmüll



Weitere Informationen im Innenteil oder bei der  
Gemeindeverwaltung  
Herr Windbrake - Tel.: 582-23  
**!!! Wichtiger Hinweis !!!**  
Anderung bei der Sperrmüllabfuhr im OT Oeding  
- Info im Innenteil -

JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1 So	1 Mi <b>P (IB)</b>	1 Sa Oedinger Sommergarten	1 Mo <b>40</b>	1 Do Allerheiligen	1 Sa
2 Mo <b>P (AB)</b> 27	2 Do	2 So	2 Di <b>W (IB + AB)</b>	2 Fr	2 So
3 Di	3 Fr <b>Sch/EG Südl.</b>	3 Mo <b>36</b>	3 Mi Tag der dtisch. Einheit	3 Sa	3 Mo <b>M (AB)</b> 49
4 Mi <b>P (IB)</b>	4 Sa	4 Di <b>W (IB + AB)</b>	4 Do <b>B (IB)</b>	4 So	4 Di
5 Do	5 So	5 Mi <b>B (IB)</b>	5 Fr	5 Mo <b>M (AB)</b> 45	5 Mi <b>M (IB)</b>
6 Fr	6 Mo <b>Sp. Südl. (IB I)</b> 32	6 Do	6 Sa	6 Di	6 Do
7 Sa	7 Di <b>W (IB + AB)</b>	7 Fr	7 So	7 Mi <b>M (IB)</b>	7 Fr
8 So	8 Mi <b>B (IB)</b>	8 Sa	8 Mo <b>M (AB)</b> 41	8 Do	8 Sa
9 Mo	9 Do	9 So Wiegoldfest, verk. offen	9 Di	9 Fr	9 So Weihnachtsmarkt Oeding
10 Di <b>W (IB + AB)</b>	10 Fr	10 Mo <b>M (AB) Sp. AB**</b>	10 Mi <b>M (IB)</b>	10 Sa	10 Mo <b>50</b>
11 Mi <b>B (IB)</b>	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So	11 Di <b>W (IB + AB)</b>
12 Do	12 So	12 Mi <b>M (IB)</b>	12 Fr	12 Mo <b>46</b>	12 Mi <b>B (IB)</b>
13 Fr	13 Mo <b>M (AB) Sp. Südl. IB II</b>	13 Do	13 Sa	13 Di <b>W (IB + AB)</b>	13 Do
14 Sa	14 Di AB Oeding Schrott anmelden	14 Fr	14 So	14 Mi <b>B (IB)</b>	14 Fr
15 So	15 Mi <b>M (IB)</b>	15 Sa	15 Mo <b>42</b>	15 Do	15 Sa
16 Mo <b>M (AB)</b> 29	16 Do	16 So	16 Di <b>W (IB + AB)</b>	16 Fr	16 So
17 Di	17 Fr <b>Sch/EG Oed.</b>	17 Mo <b>38</b>	17 Mi <b>B (IB)</b>	17 Sa	17 Mo <b>P (AB)</b> 51
18 Mi <b>M (IB)</b>	18 Sa	18 Di <b>W (IB + AB)</b>	18 Do	18 So	18 Di
19 Do	19 So	19 Mi <b>B (IB)</b>	19 Fr	19 Mo <b>P (AB)</b> 47	19 Mi <b>P (IB)</b>
20 Fr <b>U/EK</b>	20 Mo <b>Sp. Oed. I</b> 34	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Do
21 Sa	21 Di <b>W (IB + AB)</b>	21 Fr <b>U/EK</b>	21 So	21 Mi <b>P (IB)</b>	21 Fr
22 So	22 Mi <b>B (IB)</b>	22 Sa	22 Mo <b>P (AB)</b> 43	22 Do	22 Sa
23 Mo	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr <b>U/EK</b>	23 So
24 Di <b>W (IB + AB)</b>	24 Fr	24 Mo <b>P (AB) Krammarkt</b> 39	24 Mi <b>P (IB)</b>	24 Sa	24 Mo Heiligabend <b>52</b>
25 Mi <b>B (IB)</b>	25 Sa	25 Di	25 Do	25 So	25 Di 1. Weihnachtsfeiertag
26 Do	26 So	26 Mi <b>P (IB)</b>	26 Fr	26 Mo <b>48</b>	26 Mi 2. Weihnachtsfeiertag
27 Fr	27 Mo <b>P (AB), Sp. Oed. II</b> 35	27 Do	27 Sa	27 Di <b>W (IB + AB)</b>	27 Do <b>B (IB)</b>
28 Sa	28 Di	28 Fr	28 So Herbst-Meile, verk. offen	28 Mi <b>B (IB)</b>	28 Fr <b>W (IB + AB)</b>
29 So	29 Mi <b>P (IB)</b>	29 Sa	29 Mo <b>44</b>	29 Do	29 Sa
30 Mo <b>P (AB)</b> 31	30 Do	30 So	30 Di <b>W (IB + AB)</b>	30 Fr Weihnachtsmarkt Südlohn	30 So
31 Di AB Südlohn Schrott anmelden	31 Fr		31 Mi <b>B (IB)</b>		31 Mo

\* beide Ortsteile

Wenn Ihre Abfälle versehentlich nicht abgeholt worden sind, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Logermann, Tel.: 02864/12 23